

Probleme bei der Darstellung? Lesen Sie den Newsletter [hier](#) online.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktive der Interkulturellen Woche,

mit der bundesweiten Vorbereitungstagung, die in diesem Jahr erneut komplett digital stattfand, ist für viele Organisierende der Startschuss für die Planungen der Interkulturellen Woche 2022 gefallen. Wieder ist nicht klar, wie die Rahmenbedingungen im Herbst sein werden, doch wir sind zuversichtlich, dass auch Präsenzveranstaltungen stattfinden können. Für Ihre Öffentlichkeitsarbeit stehen ab sofort die Motive der IKW 2022 zum Download bereit. Außerdem stellen wir auf unserer [Homepage](#) neue Good Practice-Beispiele vor. Und wir blicken auf die bundesweite Vorbereitungstagung zurück. Bleiben Sie gesund!

[Jetzt zum Download: Die Motive zur Interkulturellen Woche 2022](#)
[Anregungen für Ihre Interkulturelle Woche: Die Rubrik Good Practice](#)
[Willkommen im Club](#)
[Unsere Hashtags: #offengeht und #ikw2022](#)
[Erneut Rekordbeteiligung bei der bundesweiten Online-Vorbereitungstagung](#)
[Zusammen engagiert: Die "Aktionswochen für die Menschenwürde"](#)



Jetzt zum Download: Die Motive zur Interkulturellen Woche 2022

Die Motive zur Interkulturellen Woche sind da und können ab sofort in verschiedenen Formaten über unsere Homepage [heruntergeladen](#) werden. Ab Anfang Mai ist dort auch die Vorbestellung der gedruckten Materialien möglich, die voraussichtlich ab Mitte Mai ausgeliefert werden. Das Motto der Interkulturellen Woche 2022 lautet noch einmal **#offengeht**. Der vorgeschlagene Termin ist 25. September bis 2. Oktober, der bundesweite Auftakt findet am 25. September in Heidelberg statt, der "Tag des Flüchtlings" ist am 30. September.



Anregungen für Ihre Interkulturelle Woche: Die Rubrik Good Practice

Die meisten Organisierenden der Interkulturellen Woche beginnen in diesen Tagen mit der Planung für 2022. Anregungen für Veranstaltungen, Aktionen und Gottesdienste gibt es in der Rubrik [Good Practice](#) auf unserer Homepage - zum Beispiel eine Kreativaktion, bei der Parkplätze mal ganz anders genutzt werden, ein Film mit anschließender Diskussion, ein Straßentheater oder ein Gottesdienst zum "Tag des Flüchtlings".



Willkommen im Club

Sie planen zum ersten Mal eine Interkulturelle Woche? Dann herzlich willkommen im Club von rund 500 Städten und Gemeinden, die im Herbst die vielfältige Gesellschaft feiern, sich für Menschenrechte, Frieden und ein gutes Zusammenleben einsetzen. Neben dem [Download-Bereich](#) und der [Good Practice-Rubrik](#) gibt es auf unserer Homepage noch weitere Ressourcen, die Sie für die Planung und Organisation Ihrer IKW nutzen können: Bei den [Fragen und Antworten](#) finden Sie

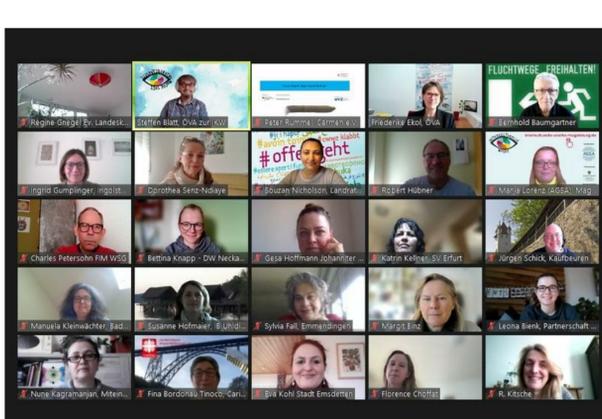
wichtige Hinweise für "Einsteiger" (und auch für Fortgeschrittene), in der Rubrik [IKW vor Ort](#) haben wir unter anderem die Themen der Vernetzungstreffen vergangener Vorbereitungstagungen aufbereitet, und im Menü "Über uns" finden Sie Informationen über die [Struktur](#) der Interkulturellen Woche und Ihre [Geschichte](#). Für alle Organisierenden gilt natürlich: Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne direkt an die Geschäftsstelle des Ökumenischen Vorbereitungsausschusses wenden. Sie ist erreichbar unter Telefon 069 / 24231460 oder per E-Mail an info@interkulturellewoche.de.



Unsere Hashtags: #offengeht und #ikw2022

Wenn Sie auf Facebook, Twitter, Instagram oder anderen Sozialen Medien über die Interkulturelle Woche posten, nutzen Sie unsere Hashtags **#offengeht** und **#ikw2022**. Der Hashtag ist so etwas wie ein Inhaltsverzeichnis - wer darauf klickt, sieht alle Beiträge, die mit dem #-Symbol und dem entsprechenden Stichwort gekennzeichnet sind. Ziel ist es, dass möglichst viele Beiträge mit #offengeht und #ikw2022 veröffentlicht werden, um damit Aufmerksamkeit für die Interkulturelle Woche zu schaffen. Auf unseren Motiven ist das Motto nicht

wie bei Hashtags üblich zusammengeschrieben, was vereinzelt zu Rückfragen geführt hat. Die Darstellung hat aber rein ästhetische Gründe.



Erneut Rekordbeteiligung bei der bundesweiten Online-Vorbereitungstagung

Mit einer erneuten Rekordbeteiligung ist die bundesweite Online-Vorbereitungstagung zur Interkulturellen Woche 2022 zu Ende gegangen. Nach 250 Teilnehmenden im vergangenen Jahr waren es nun sogar 270. Zum zweiten Mal fand das Treffen komplett digital statt, und erstmals wurde das Programm in diesem Jahr erweitert. Der Kerntag am 11. und 12. Februar war ein Workshop zum Thema Öffentlichkeitsarbeit vorgeschaltet - hier war die Nachfrage so groß, dass noch zwei weitere Termine angeboten wurden. Die für den 10. März geplante Online-Podiumsdiskussion zum Thema **#offengeht - Zuwanderung gestalten** musste wegen mehrerer krankheitsbedingter Absagen leider verschoben werden. Ein Ersatztermin ist für Herbst 2022 geplant. Wir werden rechtzeitig über das konkrete Datum informieren. Auf unserer Homepage finden Sie einen [Nachbericht](#) zur Tagung sowie eine [Sammlung von Materialien](#).

Zusammen engagiert: Die "Aktionswochen für die Menschenwürde"

In Deutschland engagieren sich tausende Menschen mit einer großen Vielfalt an Aktionstagen und -Wochen meist ehrenamtlich für ein friedliches Miteinander. Sie bemühen sich um die Gestaltung einer menschenfreundlichen und solidarischen Gesellschaft und treten ein gegen Diskriminierung, Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Hass und Hetze. Im Arbeitskreis "Aktionswochen für die Menschenwürde" haben sich Initiativen zusammengeschlossen, die insgesamt pro Jahr über 10.000 Veranstaltungen organisieren. Auch die Interkulturelle Woche gehört zu diesem Netzwerk. Gerade vorüber sind die [Woche der Brüderlichkeit](#) und die [Internationale Roma-Tag am 8. April](#) und der [Tag der Nachbarn am 20. Mai](#). Die weiteren Mitglieder des Bündnisses sind:

[Tag gegen antimuslimischen Rassismus](#)
[Tag des Flüchtlings](#)
[Tag der offenen Moschee](#)
[Aktionswochen gegen Antisemitismus](#)

[Tag der Menschenrechte](#)

Impressum

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche (ÖVA), Postfach 160646, 60069 Frankfurt/Main, Telefon: 069 / 24 23 14-60, Fax: 069 / 24 23 14-71, E-Mail: info@interkulturellewoche.de, www.interkulturellewoche.de
[Facebook](#) - [Twitter](#) - [Instagram](#)
Redaktion: Steffen Blatt, Friederike Ekol
Bestellungen, Anfragen, Informationen und Veranstaltungshinweise bitte an info@interkulturellewoche.de.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, melden Sie sich bitte [hier](#) ab.